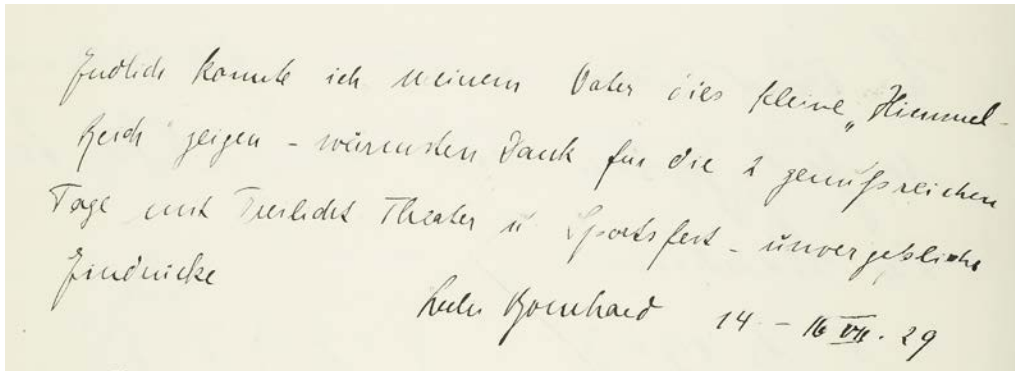


Lulu von Bomhard-Miller



Gästebücher Bd. VII

Endlich konnte ich meinem Vater dies kleine „Himmelreich“ zeigen – wärmsten dank für die 2 genussreichen Tage mit Freilicht Theater u. Sportsfest – unvergessliche Eindrücke **Lulu Bomhard** 14. – 16 VII. 29

Aufenthalt Schloss Neubeuern:

14. – 15. Januar 1928 / 10. – 13. Juli 1928 / 14. – 16. Juli 1929 / 6.-10. November 1930

Tochter von **Oskar von Miller** - Die Familie von **Miller**

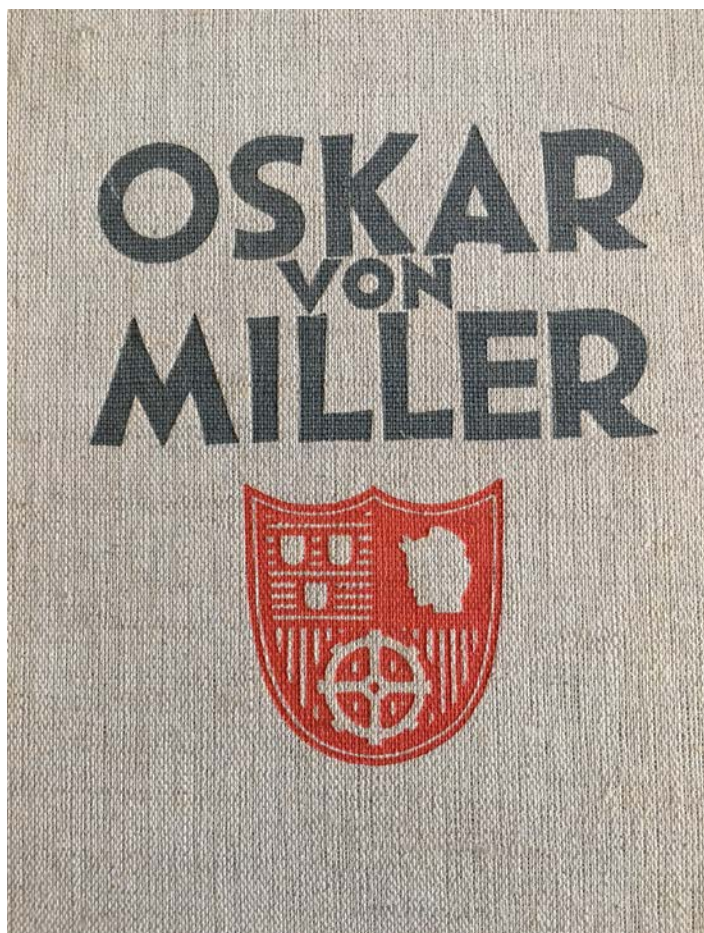
Oskar von Miller, geboren 1855 in München, entstammt einer etablierten Künstler- und Technikerfamilie. Sein Vater **Ferdinand von Miller** leitet die königliche Erzgießerei. Der Guß des damals größten Erzbildes der Welt, der "Bavaria" (auf der Theresienfestwiese), macht die Gießerei im Jahr 1850 weltberühmt. Der König erhebt die Familie in den erblichen Adelsstand. **Oskars** Bruder **Ferdinand** ist der Direktor der Münchner Kunstakademie. **Oskar von Miller** hat vier Kinder. Sein Sohn **Rudolf** hat sich über 50 Jahre ehrenamtlich in verschiedenen Gremien des Hauses betätigt und das Ingenieurbüro **Oskar von Miller** geleitet.



Oskar von Miller mit seiner Familie im Saal der Münchner Stadtwohnung am Ferdinand-von-Miller-Platz, 1930.

Von links: **Emmy** mit ihrer Tochter **Christel**, Ehefrau **Marie**, Sohn **Rudolf**, Enkelin **Rosemarie von Bomhard**, **Oskar von Miller**, **Lulu von Bomhard**.

Quelle: <http://www.deutsches-museum.de/information/wir-ueber-uns/museums-geschichte/oskar-von-miller/>



Oskar von Miller – 1932 – Bruckmann Verlag München (Klassische Sammlung Schloss Neubeuern)
mit Widmung seiner Tochter

Im Gedenken an den geliebten Vater
dankt von Herzen in treuer Verbundenheit
Lulu Bomhard Miller.
Neubeuern 1. Mai 1934.

*Im Gedenken an den geliebten Vater
dankt von Herzen in treuer Verbundenheit
Lulu Bomhard Miller.
Neubeuern 1. Mai 1934*